04 Evangelische Kirche



Evangelische Kirche (Obrigheim)
Geschichte der alten Kirche des Ortes
Standort: ? (49.35161,9.08405)
Alutafel?, Geschichtslehrpfad Obrigheim (digitalisiert 2021)

Station 4 - Evangelische Kirche


Geschichtslehrpfad Obrigheim

Evangelische Kirche



Wahrscheinlich war die erste Obrigheimer Kirche eine kleine Burgkapelle, aus der sich mit der Zeit

eine Pfarrkirche entwickelte. Der älteste Teil der Kirche wird auf die letzte Hälfte des 15. Jh. datiert. Die Kirche war auf den hl. Lambertus geweiht.

Nach der Reformation fiel die Kirche in der Pfälzischen Kirchenteilung 1707 an die Reformierten. 1763 wurde nach Plänen des italienischen Baumeisters Rabaliate das barocke Langhaus angebaut sowie der Turm um zwei Geschosse erhöht und mit einem gebrochenen spitzen Zeltdach gedeckt. 1905 entstand die Schaufassade mit dem Ziergiebel und dem Eingang, wobei die zwei Ochsenaugen weiter auseinander gesetzt wurden. Der Treppenturm erhielt den Helm in der jetzigen Form. In den 1950er und 1960er Jahren wurden an die Südseite des Chorturms die Sakristei angebaut, das bunte Chorfenster und das Gedächtnismal geschaffen sowie das Kircheninnere neu gestaltet. Es entstanden auch die beiden kupferbeschlagenen und künstlerisch gestalteten Eichentüren an den Eingängen. 1964 erhielt die Kirche den Namen „Friedenskirche“. Bei der Restaurierung 1989 – 1991 gab man dem Innenraum wieder die barocke Fassung und das Farbkleid von 1763. Aus jener Zeit stammen die Stuckdecke mit der Hohlkehle, die Kanzel mit dem Schalldeckel und die Emporen. Die neue Orgel fand nun ihren Platz auf der rückwärtigen Empore. Außerdem wurden die unter dem Fußboden gefundenen Grabplatten im Chorraum aufgestellt.

infotafel, obrigheim, geschichtslehrpfad-obrigheim

From:
https://www.odenwald-museen.de/wiki/ - **Verband Odenwälder Museen e.V.**

Permanent link:
https://www.odenwald-museen.de/wiki/doku.php?id=info-tafel:obrigheim:04-ev-kirche

Last update: **2023/07/11 13:27**